

GRANDIOSER TRIUMPH

10.04.2024, 11:47am

By Frank Heine

„Die Zweiflers“ erobern Cannes

Die ARD-Serie, eine Produktion von Turbokultur, wurde beim Festival Canneseries zur besten Serie gekürt, on top gab es eine Auszeichnung für die beste Musik und von der "High School Jury".



Aaron Altaras und Saffron Coomber in „Die Zweiflers“ ARD Degeto/HR/Turbokultur/Elliott Kreyenberg

Frankreich ist in diesem Jahr ein gutes Terrain für deutsche Serien. Das [ARD-Format](#) „[Die Zweiflers](#)“ von Showrunner [David Hadda](#) gewann als beste Serie den großen Wettbewerb des Festivals Canneseries. Darüber hinaus wurde die im Zusammenspiel mit [ARD Degeto Film](#) und dem [HR](#) entstandene Produktion von Turbokultur für die beste Musik - von den Komponisten Marko Nyberg und Petja Virikko - ausgezeichnet. Als Sahnehäubchen wurden „Die Zweiflers“ auch von der jungen Zuseherschaft mit dem „Prix des Lycéens“ prämiert. Über den Erfolg der ARD-Serie darf man sich aber auch bei [ZDF Studios](#) freuen, die ZDF-Tochter ist der Weltvertriebspartner.

Für die beste schauspielerische Leistung wurde die Spanierin Aina Clotet für ihre Rolle in „This Is Not Sweden“ ausgezeichnet. An der schwedisch-spanischen Koproduktion ist auch der NDR im Rahmen der FabFiction-Initiative beteiligt. Einen Spezial-Preis erhielt der Cast von „Operation Sabre“, einer serbisch-bulgarischen Serie, die zum Portfolio von Beta Film gehört.

„Drei Preise für ‚Die Zweiflers‘ in Cannes! Das ist einfach sensationell, super-verdient und macht glücklich, weil dieses kluge begabte Team rund um David Hadda eine Serie erschaffen hat, wie es sie nicht alle Tage gibt: Die Premiere in Cannes hat uns alle zum Lachen und Weinen im selben Moment gebracht“, äußerte sich Thomas Schreiber, Geschäftsführer der ARD Degeto Film, zum Triumph in Cannes. Ab 3. Mai sind „Die Zweiflers“ in der ARD-Mediathek zu sehen.

Im März hatte bereits die ARD-Miniserie „Herrhausen“ beim Festival Series Mania in Lille einen Preis für das beste Drehbuch gewonnen.